

Seeburg HF100J Select-O-Matic 100

Original Jukebox «High Fidelity» – Baujahr 1955



Abb. 1: Gesamtansicht der Jukebox

Allgemeines

Zum Verkauf steht eine originale Seeburg Jukebox aus dem Jahr 1955 – eine der begehrtesten und ikonischsten Musikboxen der 1950er-Jahre. Das Modell HF100J wurde durch zahlreiche Auftritte in US-Filmen und TV-Serien zum Kult-Objekt und steht wie kaum ein anderes Gerät für den Lifestyle der «Golden Fifties».

Hergestellt wurde die Jukebox von der J.P. Seeburg Corporation in Chicago, USA. Sie verfügt über das berühmte horizontale Select-O-Matic-Plattenkarussell mit 50 Singles à 45 RPM, was insgesamt 100 Auswahlmöglichkeiten ergibt. Die Auswahl erfolgt klassisch über die Kombination eines Buchstabens (A–K) und einer Zahl (0–9).



Abb. 2: Seitliche Ansicht mit Lautsprechergrill und gewölbter Glaskuppel

Technische Daten

Hersteller	J.P. Seeburg Corporation, Chicago, Illinois, USA
Modellbezeichnung	HF100J «High Fidelity» Select-O-Matic 100
Modell-Code (Typenschild)	E100J 155
Seriennummer	161803
Baujahr	1955
Plattenkapazität	50 Singles (45 RPM), beidseitig abspielbar
Selektionen	100 (A–K × 0–9)
Verstärker	Originaler Seeburg Röhrenverstärker
Spannung	117 V / 50 Hz (Trafo erforderlich)
Leistung Standby / Betrieb	85 W (1,0 A) / 230 W (2,2 A)
Abmessungen (H × B × T)	ca. 149 × 90 × 68 cm
Gewicht	ca. 148 kg
Münzeinwurf	Schweizer Einstellung («2 Platten Fr. –.50 / 5 Platten Fr. 1.–»)
Bedienanleitung	Deutsche Beschriftung («Drücke einen Buchstabenknopf und einen Nummernknopf für jede Wahl»)



Abb. 3: Detailaufnahme des Select-O-Matic-Mechanismus und Seeburg «High Fidelity»-Schriftzugs

Zustand

Die Jukebox befindet sich in einem unrestaurierten Originalzustand mit schöner, gewachsener Patina. Optisch ist das Gerät altersbedingt in gutem Zustand: Chromteile, Holzfurnier, die gewölbte Glaskuppel, die Tastatur, der Münzeinwurf sowie die Titelstreifen sind vollständig vorhanden.

Technische Funktionsbeschreibung – Stand heute

- Bis vor einigen Jahren spielte die Box einwandfrei.
- Sie wurde danach längere Zeit nicht mehr regelmässig betrieben.
- Aktuell erhält das Gerät Strom (Beleuchtung etc.).
- Die Plattenmechanik startet jedoch nicht – Platten werden nicht aufgenommen und nicht abgespielt.
- Vermutete Ursache: Unterbrechung oder Defekt in der Stromzufuhr zur Mechanik (z. B. korrodierte Kontakte, defekter Mikroschalter, Relais oder Kondensator).
- Eine fundierte Diagnose durch eine Fachperson steht noch aus.

Bei Geräten dieses Alters handelt es sich um ein typisches Problemfeld, das mit Kontaktreinigung, Überholung der Schaltrelais und ggf. dem Tausch alter Kondensatoren in der Regel wieder zu beheben ist.

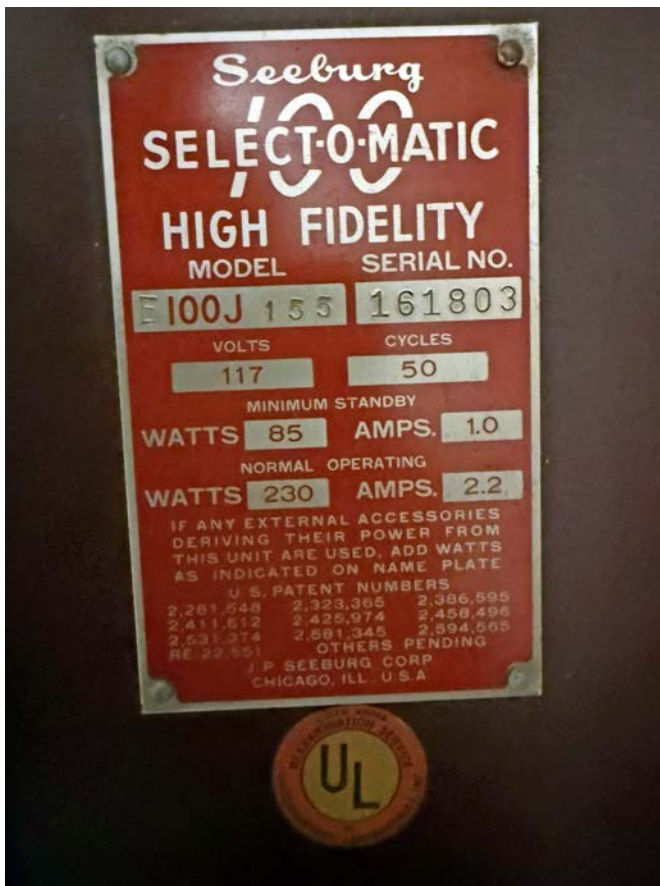


Abb. 4: Originales Typenschild mit Modell, Seriennummer und technischen Angaben

Weitere Hinweise

- Verkauf als Bastler- bzw. Restaurierungsobjekt an Sammler, Liebhaber oder Fachperson.
- Verkauf «wie besichtigt»; Probelauf des Stromzustands gerne vor Ort möglich.
- Privatverkauf unter Ausschluss jeglicher Gewährleistung und Rücknahme.
- Abholung: nur Selbstabholung wegen Gewicht (ca. 150 kg) und Empfindlichkeit der Mechanik. Hilfe beim Verlad vor Ort wird gerne geleistet.
- Bei Interesse: weitere Fotos und detaillierte Auskunft auf Anfrage; persönliche Besichtigung jederzeit möglich.

Kontakt

Mark Soldini
Im Egge 4
8132 Egg / ZH

078 808 11 70
soldini@gmx.net